Presseinformation

6. Mai 2009

Erste Kernzonentafel im Biosphärenpark Wienerwald

Pernkopf: Damit wird Naturschutz im Wienerwald sichtbar gemacht

Niederösterreichs Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf setzte gemeinsam mit dem Vorstand der Österreichischen Bundesforste, Dr. Georg Erlacher, und Dr. Gerfried Koch, Direktor des Biosphärenparks Wienerwald, ein Zeichen für den Naturschutz und stellte kürzlich die erste Kennzeichnungstafel am Rande der Kernzone Baunzen in Purkersdorf im Biosphärenpark Wienerwald auf.

In diesen ausgewiesenen Bereichen hat die Natur Vorrang und kann sich weitgehend frei von Menschenhand entfalten. „Neben der sanften Bewirtschaftung von Wiesen und Weiden ist es auch ein wichtiges Ziel des Biosphärenparks Naturwäldern Raum zu geben. Denn nur diese Vielfalt an Lebensräumen sichert den Erhalt des Reichtums an Tier- und Pflanzenarten. Um die Kernzonen auch für künftige Generationen zu bewahren, wurden gesetzliche Regelungen wie die Erklärung zu Naturschutzgebieten bzw. Einrichtung von Naturwaldreservaten getroffen", erklärte Landesrat Pernkopf.

„In wenig anderen Regionen Österreichs sind Natur, Gesellschaft und Wirtschaft so eng miteinander verbunden wie im Biosphärenpark Wienerwald", so Erlacher. „In den Kernzonen kann sich der Wald unbeeinflusst von Menschenhand zum Urwald von morgen entwickeln."

Viele Besucher, die es jetzt im Frühling in den Wienerwald zieht, bemerken bereits den Rückzug des Menschen in diesen Naturschutzgebieten. Vielerorts sind vermehrt abgestorbene, geworfene oder gebrochene Bäume und Äste zu sehen, die nicht mehr wirtschaftlich genutzt werden, sondern Behausung und Nahrung für viele Waldbewohner bieten. Dieses so genannte „Totholz" ist der Schlüssel zu hoher Artenvielfalt im Wald.

„In einem Forschungsprojekt untersuchen wir beispielsweise die Besiedlung von Windwürfen durch Pilze und Käfer über einen langen Zeitraum. Manchmal müssen aber auch in Kernzonen gewisse Maßnahmen gesetzt werden, etwa bei Gefahr für den Menschen durch Bäume am Wegesrand. Die gute Zusammenarbeit mit den Grundeigentümern ist hier besonders wichtig und hilfreich", erläuterte Koch.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Der gesamte Biosphärenpark Wienerwald erstreckt sich über die Länder Wien und Niederösterreich. Insgesamt gibt es 37 Kernzonen, diese rund 5.400 Hektar machen gut fünf Prozent der Biosphärenparkfläche aus.

Weitere Informationen: Birgit Morbitzer, e-mail bm@bpww.at, Telefon 02231/668 04-12, http://www.bpww.at/, e-mail klaus.luif@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12705.

E-Mail: presse@noel.gv.at